Rätsel & Spiel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **83 (2005)**

Heft 11

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

TURMIX

Preis-Kreuzworträtsel

Zu gewinnen: 11-mal ein Handmixer COMBI 300 von TURMIX im Wert von je CHF 139.–.

Dieser Mixer bringt alles durcheinander – ganz wie Sie es möchten. Mit den einzigartigen Arbeitswerkzeugen in der sprichwörtlich hohen Turmix-Qualität gefertigt, erreicht der COMBI 300 wahre Spitzenresultate. Mit stufenloser Drehzahlregulierung, dank Pfannenschutz direkt in der Pfanne einsetzbar, geradlinige Kraftübertragung und optimales Handling dank senkrecht stehendem Motor. Die praktische Küchenhilfe, die Grosses leistet und wenig Platz beansprucht.

Rufen Sie an:

Telefon 0901 59 15 93
(90 Rappen/Anruf)

Sprechen Sie das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse deutlich aufs Band. Wenn das Lösungswort stimmt, dann nehmen Sie automatisch an der Auslosung teil. Sie können auch wie bisher eine Postkarte senden:

Zeitlupe, Rätsel
Postfach, 8099 Zürich

Anruf- und Einsendeschluss ist der 15. November 2005. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe-Ausgabe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden.

Annalen	südamerik. Hochgebirge	Buch des Alten Testaments		traditionelle Kleidung	schweiz. Märchentante (Trudy)			Tessiner Sportclub	literarische Abhandlung	schweiz. Videokünstlerin
Fluss in Nordamerika								ein Hautausschlag		
Figur in 'West Side Story'		7		grazil	Plausch				3	
					8		Auto-Abgasentgifter (Kw.)			
rege, munter		Vorn. des Cartoonisten Stein			Abk.: ausser Dienst		Kreuzesinschrift			fiktive Köchin (Betty)
Buch der Juden	schweiz. Blasinstrument		Vorname der Chemikerin Curie †						eine musik. Notenfolge	
						Stadt an der Limmat		Abk.: Donnerstag		
			Stahlschränke		in Saus und ...					
Männerkosename		ägyptische Halbinsel						eine Tonart		
niederl. Stadt (Den ...)					hochhieven		biblischer Priester		1	
Rabenvögel		Ort im Kanton Waadt		schweiz. Sänger (Michael v. d. ...)						Transportgerät
							veraltet: Onkel		Auto-Z.: Schweiz	
			5	schweiz. Tennisass (Roger)		'Killerwal'				
Hochschulen (Kw.)	Gehilfe des Ritters		Initialen Elstners	9		Ort am Ruppenpass		Abk.: Herr		
Kundschaft									Wassertiefe messen	
			Talent		längliche Vertiefung					
franz.: Esel		Chromosomenerbanlagen		4				Kosename e. span. Königin		engl.: Schluss
zusammengehörige Zwei					chem. Zeichen für Natrium		franz.: Sommer		6	
Hauptstadt des Iran		einen Namen geben				2				
							engl.: und			

Heft 11 - 2005

1	2	3	4	5	6	7	8	9

FRAGEN AN GÖPF EGG

● **T.Sch.:** Beide Schieberparteien A/C und B/D haben das Ziel im letzten Umgang beim ersten Stich erreicht: Die einen mit Weis, die andern mit Kartenpunkten. A bedankt sich zuerst. Wer gewinnt? ● **Göpf:** Wenn der erste Stich abgelaufen ist, entscheidet die Ausmachregel «Stöck – Wys – Stich», ein Bedanken ist unnütz. Weispunkte werden zuerst bewertet. Die Partei mit einem gültigen Weis gewinnt. Bei Vereinbarung vor Spielbeginn gilt auch «Stöck – Stich – Wys». Ab zweitem Stich entscheidet das schnellere Bedanken.

● **O.M.:** Wir sind aus der Romandie in die Deutschschweiz gezügelt und fragen uns, welche Jassarten hier gespielt werden und welche Jassregeln gelten. ● **Göpf:** Im offiziellen Schweizerischen Jassreglement «Puur – Näll – As» sind die in unserem Land gespielten 65 Jassarten beschrieben. Zu beziehen beim Jass-Service Winterthur, Postfach 1977, 8401 Winterthur.

● **H.W.:** Im Altersheim jassen wir jede Woche. Unsere Frage: Ein Fünfblatt zählt 100. Ist das auch besser als vier Puure und vier Nell, weil da ja nur vier Karten sind? ● **Göpf:** Vier Puure bringen 200, vier Neuner 150 Weispunkte – also beides besser als nur 100 in fünf Karten.

● **M.A.:** Beim Schieber weise ich Dreiblatt. Niemand weist sonst. Muss ich sagen, woher? ● **Göpf:** Jeder gültige Weis muss ohne Aufforderung bekannt gegeben werden. Diese Information ist übrigens auch wertvoll für Ihren Schieberpartner.

● **J.Sch.:** Unsere Gegnerinnen sind am Ziel und sagen: «Mir sind dusse.» Ich nehme das nicht an und behaupte, man müsse sagen: «Wir bedanken uns.» ● **Göpf:** Wir reden unseren Dialekt. Deshalb sind Ausdrücke wie «Wir sind fertig», «Wir haben genug», «Eus langets» oder ähnliche Feststellungen ebenso verbindlich wie «Wir bedanken uns». Mit der Bemerkung «Mir sind dusse» gewinnen Ihre Gegnerinnen die Partie.

● **Richten Sie Ihre Jassfragen bitte an folgende Adresse: Zeitlupe, Jassen mit Göpf, Postfach 2199, 8027 Zürich.**

ZEITRAFFER

BILD: KEYSTONE

Dalai-Lama

Der Dalai-Lama ist das geistliche und politische Oberhaupt des tibetischen Buddhismus. Derzeit werden die Tibeter vom 14. Dalai-Lama Tenzin Gyatso regiert, der in der ganzen Welt bekannt ist und auch im Ausland verehrt wird wie keiner seiner Vorgänger. 1989 erhielt der Dalai-Lama den Friedensnobelpreis für seinen gewaltlosen Widerstand gegen die chinesische Herrschaft in Tibet. Seit welchem Jahr lebt und regiert er bereits im indischen Exil?

A: 1953 **B:** 1959 **C:** 1964

Wenn Sie die Antwort wissen, rufen Sie an:

Telefon 0901 59 15 94 (90 Rappen/Anruf)

Hinterlassen Sie den Lösungsbuchstaben (A, B oder C), Ihren Namen und Ihre Adresse. Oder schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an:

Zeitlupe, Zeitraffer
Postfach, 8099 Zürich

Anruf- und Einsendeschluss ist der 15. November 2005.

Gewinnen Sie: Unter den richtigen Lösungen werden drei Mondaine-Uhren «Evolution» mit schwarzem Lederarmband im Wert von je 150 Franken verlost. Die offizielle Schweizer Eisenbahnuhr gibt Ihnen das echte Reisegefühl ans Handgelenk. Die Gewinner des Wettbewerbs werden in der übernächsten Zeitlupe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden.

Lösung Heft Nr. 9 · 2005: Das Gold der Pharaonen. Richtige Antwort A: 1922. Gewinnerinnen und Gewinner: Gerda Fischer, Meisterschwanden AG; Erika Kesselring, St. Gallen; Werner Schafroth, Bremgarten BE.

LÖSUNG KREUZWORTRÄTSEL 10 · 2005

Waagrecht: Nationalrat, Nivea, L.H., etc., Streu, Reihe, Kran, tri, Erloes, Tugend, BRN, father, Pele, Muri, Klausen, André, CI, Cut, elk, Giacobbo, Abu, VHS, Alice, IWF, deine, Eriwan, Pl., Cats, Jahr, Lea, E.A., Letzigrund. **Senkrecht:** antik, Ufenau, allemal, Tic, galant, Ruhe, Rakete, Gucci, doesen, Krui, Ena, Ederle, dalli, Sher, Echsen, Lote, mutlos, car, Toraus, Inka, Balearen, REC, Bowe, ten, Thusis, Minigolf, Asad.

LÖSUNG: HERBSTWETTER

KREUZWORTRÄTSEL 9 · 2005

Je einen Standmixer SX 3 Profi von Turmix im Wert von CHF 139.– haben gewonnen: Rudolf Güttinger, Biberstein AG; Elfi Hintermann, Beinwil am See AG; Marie Kuster, Rapperswil SG; Christine Magun, Herrenschwanden BE; Rosmarie Michel, Rickenbach-Attikon ZH; Rotraut Moser, Trimbach SO; Paul Müller, Fischbach-Göslikon AG; Elfriede Reichardt, Muhen AG; Gertrud Stutz, Zürich; Louis und Eveline Wyss, Koppigen BE; Max Zimmermann, Hinwil ZH.